

## **Gemeinderat aktuell (öffentliche Sitzung vom 18.05.2018)**

In seiner öffentlichen Sitzung am Freitag, 18.05.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Durlangen folgende Punkte behandelt bzw. folgende Beschlüsse gefasst:

### **Bausachen**

Im Zuge des bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahrens hat der Gemeinderat einstimmig in Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zu der Errichtung einer Gerätehütte in der Danziger Straße 7 in Durlangen, welche mit 11 m<sup>2</sup> in der nicht überbaubaren Grundstücksfläche sowie mit einem flachen Pultdach anstatt mit einem Satteldach mit 25°- 30°oder Flachdach erstellt sein Einvernehmen erteilt.

### **Erschließung Baugebiet Zeiren –**

#### **Ausführungsplanung festgestellt sowie Bau- und Ausschreibungsbeschluss gefasst**

Bereits in der Gemeinderatssitzung am 21.03.2018 wurde dem Gemeinderat die Vorplanung zur Erschließungsplanung im Baugebiet Zeiren ausführlich vorgestellt. Wie damals beschlossen, wurde die Planung unter den gegebenen Maßgaben vom Büro LK&P. Ingenieure GbR, Mutlangen fortgeführt und abgeschlossen. Mittlerweile liegt die Erschließungsplanung in Form einer Ausführungsplanung vor.

Der Gemeinderat traf einstimmig den Feststellungsbeschluss der vorgestellten Ausführungsplanung mit Stand vom 18.05.2018, nachdem das Gremium zuvor mehrheitlich einen Antrag aus der Mitte des Gremiums (5 Ja-Stimmen, 3 Nein-

Stimmen, 2 Enthaltungen) stattgegeben hatte, die im Verkehrsgrün geplante Trafostation samt Baumquartier um ca. 70 cm nach Südwesten zu verschieben. Anschließend beschloss der Gemeinderat einstimmig auf der Grundlage der vorhergehenden Beschlussfassung die Erschließungsarbeiten öffentlich auszuschreiben.

## **Projekt seniorengerechtes Wohnen –**

### **Vorstellung der aktuellen Planung durch Investor und Architekt**

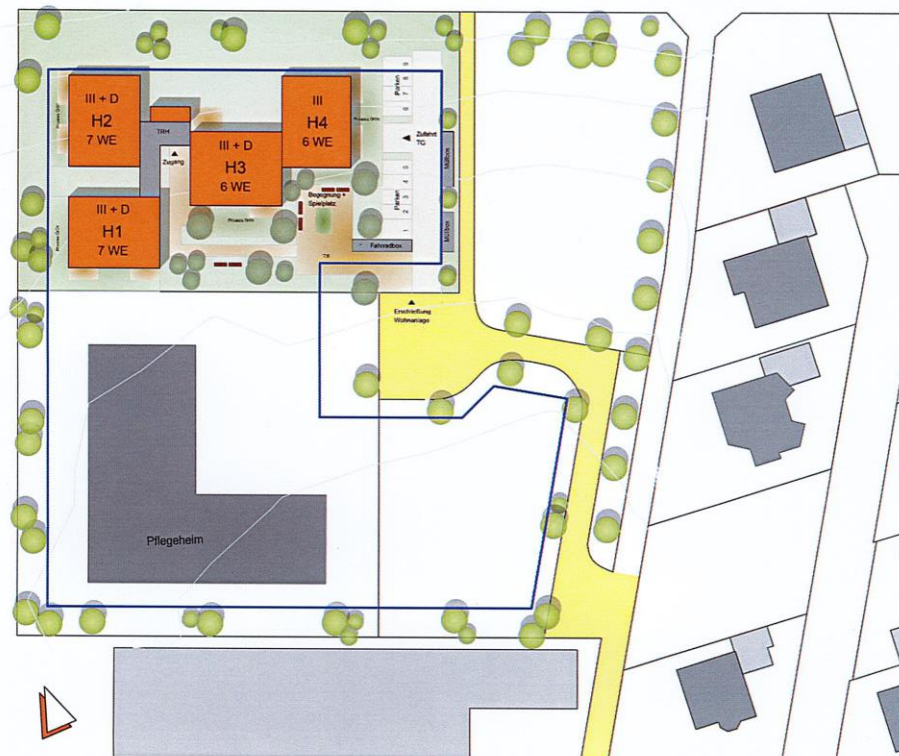
Der Gemeinderat wurde darüber informiert, dass sowohl Investor als auch Architekt mittlerweile gewechselt haben. Investor ist nicht mehr Aucher Wohnbau GmbH Essingen sondern die VIW Wohnbau GmbH, Burghaldenstraße 36 in Weinstadt-Beutelsbach.

Auch das Architekturbüro (seither planquadrat – bau GmbH, Architektin Karin Müller, Aalen) hat gewechselt. Die aktuelle Planung, die dem Gemeinderat vorgestellt wurde, stammt vom Büro Gunst Architektur, Volker Gunst, DI Freier Architekt, Kornhausstraße 14 in Schwäbisch Gmünd.

Die aktuelle Planung – siehe nachstehenden Übersichtsplan – wurde von Frau Ötzkurt, einer Mitarbeiter des Büros Gunst, Architekten vorgestellt: Wesentliche Kenndaten der Planung sind:

Es werden vier Punkthäuser mit insgesamt 26 Wohneinheiten zur Gliederung der Baumasse erstellt. Die Planung enthält eine abgestaffelte Geschossigkeit in der Penthouse-Ebene. Die Planung greift die Körnigkeit der bestehenden Wohnbebauung auf. Baukörper sind individuell ausgerichtet. Die Wohnanlage ist zentral und barrierefrei über ein Treppenhaus mit Aufzug erschlossen. Es bestehen individuelle Grundrisstypen mit Zwei- und Dreizimmer-Wohnungen. Alle Wohnungen sind barrierefrei und rollstuhlgerecht. Alle Wohnungen haben

Balkon oder Terrasse. Es entsteht eine großzügige Grünanlage mit Aufenthaltsqualitäten. Die Wohnanlage hat einen Begegnungsraum zentral gelegen am Treppenhaus. Die Anlage hat eine großzügige Tiefgarage mit 18 Stellplätzen und zugeordneten Abstellbereichen. Der Aufzug geht bis in die Tiefgarage. Die Tiefgarage hat breite Fahrgassen und breite Stellplätze.



## **Gemeinderat gewährt finanzielle Unterstützung zum Bau einer zweiten Garage für das Bürgermobil des DRK-Ortsvereins Schwäbischer Wald**

Dem Gremium lag ein Antrag auf finanzielle Unterstützung des DRK-Ortsvereins Schwäbischer Wald zum Bau einer weiteren Fertiggarage zur Unterstellung des zweiten Bürgermobils vor.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, dem Bürgermobil Schwäbischer Wald „Bürger fahren für Bürger“ des Deutschen Roten Kreuzes gerne einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € für die Erstellung der zweiten Garage zu gewähren.

Der Gemeinderat erklärte sich damit einverstanden, dass die zweite Garage direkt neben der ersten Garage auf dem Bauhofgelände der Gemeinde errichtet wird.